

Antrag von Elfriede Friedl-Pinnow und Gustav Bott Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat Straubenhardt

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Die Gemeinde Straubenhardt vermeidet grundsätzlich bei allen Neuanschaffungen, Einrichtungen, Bau- und Renovierungsmaßnahmen Materialien und Baustoffe, die aus Polyvinylchlorid (PVC) bestehen oder PVC enthalten, sofern umweltunbedenklichere Materialien auf dem Markt erhältlich sind und eingesetzt werden können.
2. Ausschreibungen in diesen Anwendungsbereichen müssen verdeutlichen, daß PVC nicht zugelassen ist. Sofern bei einer Ausschreibung PVC-haltige Produkte angeboten werden, hat der Bieter diese Positionen gesondert aufzulisten und zu begründen. Über eine Zulassung im Einzelfall entscheidet der Gemeinderat bzw. der Ausschuß für Technik und Umwelt.
3. Sollten gemäß einem Beschluß des Gemeinderates PVC-haltige Gegenstände wiederum durch PVC ersetzt werden, so ist Recycling-PVC der Vorzug zu geben.
4. Sollten gemäß einem Beschluß des Gemeinderates PVC-haltige Materialien neu zum Einsatz, so sollen mit dem Lieferanten Rücknahmeverpflichtungen nicht nur hinsichtlich der beschafften Ware, sondern auch hinsichtlich der bei Sanierungsarbeiten zu entsorgenden PVC-Abfällen abgeschlossen werden.
5. Die Stadt und ihre Repräsentanten vertreten diesen Gemeinderatsbeschluß auch in den Gremien, in die sie vom Gemeinderat entsandt werden.